

Wichtige Gebrauchsinformation. Vor Anwendung aufmerksam lesen!

Mato Hevert®

Erkältungstropfen

**Homöopathisches Arzneimittel
bei Erkältungskrankheiten**

Mato Hevert Erkältungstropfen

Mischung

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten

Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Dazu gehören: Erkältungskrankheiten.

Bei Fieber, das länger als 3 Tage besteht oder über 39°C ansteigt, sowie bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Mato Hevert Erkältungstropfen nicht eingenommen werden?

Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen Giftsumachgewächse, Echinacea oder Korbblütler.

Aus grundsätzlichen Erwägungen darf das Arzneimittel nicht eingenommen werden bei fortschreitenden Systemerkrankungen wie:

- Tuberkulose,
- Leukämie bzw. Leukämie-ähnlichen Erkrankungen (Leukosen),
- entzündlichen Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen),
- Autoimmunerkrankungen,
- multipler Sklerose,
- AIDS-Erkrankung, HIV-Infektion oder anderen chronischen Virus-erkrankungen.

Siehe auch unter Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Enthält 29 Vol.-% Alkohol.

Was ist bei Kindern und Jugendlichen zu berücksichtigen?

Zur Anwendung des Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen sollte das Arzneimittel in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Wie bei allen Arzneimitteln kann die Wirkung durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Dies gilt insbesondere für homöopathische Arzneimittel. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, holen Sie medizinischen Rat ein.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Wie viel von Mato Hevert Erkältungstropfen und wie oft sollten Mato Hevert Erkältungstropfen eingenommen werden?

Soweit nicht anders verordnet: Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12-mal täglich, je 5–10 Tropfen einnehmen. Bei chronischen Verlaufsformen 1–3-mal täglich 5–10 Tropfen einnehmen. Die Dosierung bei Kindern erfolgt nach Anweisung des Arztes. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Wie lange sollten Mato Hevert Erkältungstropfen eingenommen werden?

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Einnahme von Mato Hevert Erkältungstropfen auftreten?

Nach Anwendung kann Speichelfluss auftreten, das Mittel ist dann abzusetzen. In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut (Echinacea) wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet. In diesen Fällen sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt aufsuchen.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Arzneimittel soll nach Ablauf des auf dem Behältnis und Umkarton angegebenen Verfallsdatums nicht mehr angewendet werden.

Wie sind Mato Hevert Erkältungstropfen aufzubewahren?

Nicht über 25°C lagern!

Arzneimittel: Stets vor Kindern geschützt aufbewahren!

Zusammensetzung

10 ml enthalten:

Arzneilich wirksame Bestandteile:

Aconitum	Dil. D4	0,2 ml
Ammonium bromatum	Dil. D4	1,0 ml
Belladonna	Dil. D4	1,0 ml
Bryonia	Dil. D4	1,0 ml
China	Dil. D6	0,5 ml
Echinacea	Dil. D2	1,0 ml
Mercurius cyanatus	Dil. D8	0,5 ml
Rhus toxicodendron	Dil. D4	0,5 ml

Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser, Glycerol 85%.

1 ml entspricht ca. 31 Tropfen.

Darreichungsform und Packungsgrößen

50 ml N1 / 100 ml N2 / 200 ml (2x100 ml) N3

Mischung zum Einnehmen.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Hevert-Arzneimittel GmbH & Co. KG

In der Weiherwiese 1

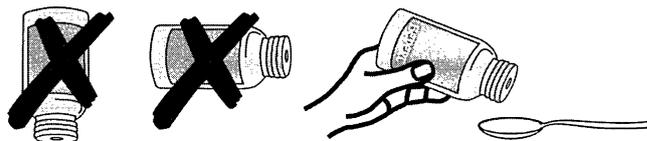
D-55569 Nussbaum

Stand der Information

Februar 2007

Dieses Arzneimittel ist nach den gesetzlichen Übergangsvorschriften im Verkehr. Die behördliche Prüfung auf pharmazeutische Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit ist noch nicht abgeschlossen.

Dosierhinweis



Liebe Patientin, lieber Patient!

Um eine genaue Dosierung zu gewährleisten, halten Sie bitte die Flasche in einem Winkel von ca. 20–25°.

Liebe Patientin, lieber Patient!

Wir wollen Ihnen an dieser Stelle einige Informationen zu diesem Präparat und Ihrer Erkrankung geben.

Mato Hevert Erkältungstropfen sind das Mittel der Wahl bei plötzlich auftretenden oder rezidivierenden Atemwegsinfekten und zur Prophylaxe eines Übergreifens von Erkältungskrankheiten z. B. auf die Nasennebenhöhlen.


 Grippale Infekte, ausgelöst durch Viren besonders in der nasskalten Jahreszeit, bilden den Schwerpunkt der Anwendung von Mato Hevert Erkältungstropfen. Entscheidend ist dabei, das Arzneimittel bereits bei den ersten typischen Symptomen, wie Frösteln, Halsschmerzen, Schnupfen, Fieber oder Abgeschlagenheit konsequent und in der notwendigen Häufigkeit einzunehmen, um die weitere Verschlimmerung abzufangen oder zu mildern. Mato Hevert Erkältungstropfen dienen neben der Linderung der Symptomatik dazu, eine Ausbreitung der Infektion auf den gesamten Respirationstrakt gar nicht erst zuzulassen.

In diesem Komplexpräparat wirken wichtige homöopathische Grippemittel zusammen mit Stoffen, die die Schleimhäute, das Immunsystem und die Gefäße beeinflussen. Aconitum (Eisenhut), Belladonna (Tollkirsche) und China (Chinarinde) führen bei fieberhaften Infekten zur intensiven Anregung des Schwitzens (Diaphoresis). Dadurch werden die durch die immunologisch wirksamen Bestandteile wie Echinacea (Sonnenhut) oder Bryonia (Zaunrübe) stimulierten körpereigenen Abwehrsysteme (z. B. die Leukozyten) zusätzlich aktiviert und schneller zum Ort des Geschehens geführt. Andererseits trägt das Schwitzen dazu bei, Erregertoxine auszuschwemmen.

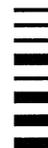
Mato Hevert Erkältungstropfen verbessern die natürlichen Abwehrkräfte auch dann, wenn der Körper durch häufige Antibiotikagabe verlernt hat, sich mit Infektionen erfolgreich auseinander zu setzen. Besonders bei

rezidivierenden Infekten mit ungenügender Immunantwort ist dieses Arzneimittel angezeigt, um die körpereigene Abwehr zu verbessern.

Mato Hevert Erkältungstropfen sind ein vielseitiges „Grippemittel“, das dazu beiträgt, Krankheitsschwere und Dauer deutlich zu reduzieren.

Wir wünschen Ihnen eine gute Besserung!

Ihr Hevert-Team



HEVERT



ARZNEIMITTEL
GmbH & Co. KG
In der Weiherwiese 1
D-55569 Nussbaum
Tel. (06751) 9100
E-Mail info@hevert.de
www.hevert.de